

# Das Gesundheitsmanagementprofil verbessern

Im Jahre 2001 führte die Shell-Gruppe neue und umfassende Gesundheitsmanagementstandards als Erweiterung ihres Managementsystems für den Bereich Gesundheit, Sicherheit und Umwelt ein. Die Themenbereiche dieser Standards sind: gesundheitliche Gefährdungsermittlung, Gesundheitsberichterstattung, gesundheitliche Einwirkungsermittlung, Ergonomie, Produktgefahrenbeurteilung, Arbeitstauglichkeit sowie örtliche Gesundheitseinrichtungen und ärztliche Notfallversorgung.

## Gesundheitliche Gefährdungsermittlung

Programme werden installiert, um die Gesundheitsgefahren, die sich aus chemischen, physikalischen, biologischen, ergonomischen und psychischen Gefährdungen des Arbeitsumfeldes ergeben, zu ermitteln, zu kontrollieren und zu dokumentieren.

## Gesundheitsberichterstattung

Arbeitsbedingte Erkrankungen werden schriftlich festgehalten. Alle gesundheitsrelevanten Zwischenfälle mit erheblicher Auswirkung, einschließlich der nicht unfallbedingten Todesfälle, sollen untersucht werden.

## Gesundheitliche Einwirkungsermittlung

Die Ermittlung der Auswirkungen auf die Gesundheit ist erforderlich bei allen neuen Projekten, größeren Modifizierungen und vor Aussetzung von bestehenden Projekten mit direktem oder indirektem Gefährdungspotenzial für die Gesundheit der örtlichen Gemeinden.

## Ergonomie

Ergonomische Prinzipien sind in der frühen Planungsphase von neuen Niederlassungen da anzuwenden, wo sich die Gestaltung kritisch auf die Brauchbarkeit der Arbeitsmittel sowie auf Sicherheit und Gesundheit der Benutzer auswirken könnte.

## Produktgefahrenbeurteilung

Die Gefahren im Hinblick auf Herstellung, Lagerung, Transport, Verwendung und Entsorgung von alten, neuen, veränderten und mit neuen Markenzeichen versehenen Produkten sind vor Vermarktung oder Auslieferung zu ermitteln. Mitarbeiter, Auftragnehmer und Kunden sollen die Informationen und die Beratung erhalten, die für die Reduzierung von Gefährdungen erforderlich sind.

## Arbeitstauglichkeit

Mindeststandards für die Arbeitstauglichkeit sollen eingeführt und umgesetzt werden bei Spezialarbeiten und bei Arbeiten unter schwierigen Bedingungen, bei denen besondere Gesundheits- oder Sicherheitsanforderungen gelten. Ebenso sollen geeignete Gesundheitsrichtlinien vorhanden sein, die sich mit dem Konsum von Alkohol, Drogen und von sonstigen die Arbeitsleistung beeinträchtigenden Stoffen befassen.

## Örtliche Gesundheitseinrichtungen und ärztliche Notfallversorgung

Die Unternehmensmitarbeiter sollen Zugang zu medizinischen Diensten haben, die angemessene Standards im Hinblick auf die Gefahren, denen die Mitarbeiter aufgrund der Arbeitsaufgabe oder des Einsatzortes ausgesetzt sind, erfüllen.





Die Shell-Gruppe ist einer breiten Öffentlichkeit durch ihre Tankstellen sowie durch die Produktion von Öl und Gas bekannt. Die Gruppe ist in über 140 Ländern tätig und beschäftigt mehr als 112 000 Mitarbeiter. Shell operiert in einem wirtschaftlichen Umfeld, in dem die Nachfrage nach einem präventiven Gesundheitsmanagement in den vergangenen Jahren enorm zugenommen hat. Auch das gesellschaftliche und individuelle Interesse an Gesundheitsthemen ist gestiegen. Die internationalen Standards (International Labour Organization ILO, World Health Organization WHO) wurden verschärft. Gesundheitsfragen wirken sich auf neues Umweltrecht und damit auch auf Industriebetriebe wie die Shell-Gruppe aus.



## Gesundheitsmanagement

Die Shell-Gruppe sieht ihre Verantwortung darin, ihren Mitarbeitern sichere und gesundheitsgerechte Arbeitsbedingungen zu bieten und die Gesetze der Länder zu beachten, in denen sie tätig ist. Die besondere Berücksichtigung von Gesundheit, Sicherheit und Umwelt zielt auf eine nachhaltige Entwicklung und auf eine kontinuierliche Leistungsverbesserung. Für die Bereiche Gesundheit, Sicherheit und Umwelt verfügen die Unternehmen der Shell-Gruppe über ein klar umrissenes Managementkonzept wie bei allen anderen wichtigen Geschäftstätigkeiten. Die Unternehmen legen Ziele fest, messen sowie beurteilen die Leistung und berichten darüber.

Gutes Gesundheitsmanagement lohnt sich. Es erfüllt die Anforderungen der Shell-Politik und die Erwartungen der Shell-Mitarbeiter sowie der Gesellschaft und hilft »to make the world a better place«.

Bernard Huisman  
*Chief Health Adviser*  
Shell-Gruppe